

die zu einem höheren Niveau, zu einer größeren Qualität und Breitenwirksamkeit der populärwissenschaftlichen Propaganda führen.

Seien Sie versichert, daß unsere Partei auch in Zukunft alles tun wird, um die Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse im ganzen Volk allseitig zu fördern, die populärwissenschaftliche Tätigkeit so zu entwickeln, daß sie immer besser mithilft, die Aufgaben zur Weiterführung der sozialistischen Revolution in der DDR erfolgreich zu lösen, die wachsenden geistig-kulturellen Bedürfnisse der Werktätigen zu befriedigen.

*Zentralkomitee  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 29. Juni 1981

**Glückwunschsreiben des ZK der SED,  
des Staatsrates und des Ministerrates der DDR  
zum 60. Jahrestag der  
Mongolischen Volksrevolution**

Teure Genossen!

Im Namen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, des Staatsrates, des Ministerrates und des Volkes der Deutschen Demokratischen Republik übermitteln wir Ihnen, dem Zentralkomitee der Mongolischen Revolutionären Volkspartei, dem Präsidium des Großen Volkshurals, dem Ministerrat der Mongolischen Volksrepublik und dem ganzen mongolischen Volk die herzlichsten Glückwünsche und brüderliche Kampfesgrüße zum 60. Jahrestag der Mongolischen Volksrevolution.

Das mongolische Volk kann an diesem historischen Tag auf eine großartige Entwicklung zurückblicken, die aus feudaler Rückständigkeit in die Reihe der Länder der Erde geführt hat, die den gesellschaftlichen Fortschritt verkörpern - der Länder des Sozialismus.

Das mongolische Volk beschrift unter komplizierten Bedingungen und im harten Klassenkampf den Weg zum Sozialismus. Mit Fleiß und Schöpferkraft haben die Werktätigen unter Führung der Mongolischen Revolutionären Volkspartei einen sich dynamisch entwickelnden sozialistischen Agrar-Industrie-Staat mit aufblühender Kultur und wachsendem Wohlstand geschaffen. Dabei konnten sie sich stets auf die enge Zusammenarbeit mit der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und den anderen sozialistischen Bruderländern sowie auf deren uneigennützigte Hilfe stützen.